

Kontakt: Doris Amann, Vizebürgermeisterin
putzi.amann@vol.at

„Mir liegt an jeder öffentlichen Fläche in Satteins etwas. Wir wollen mehr Freiraum und Erholungsflächen. Doch jeder findet auch etwas anderes schön. Die Veränderung der Wahrnehmung ist ein Prozess.“

Doris Amann

FAKTEN und ZAHLEN

FLÄCHEN

Anlagejahr: 2013-2014
Größe / Anzahl: 600 m² / 3
Maßnahme: Aushub/ Neuanlage

BODEN

Substrat: Flickschotter 2 – 60 mm (gilt für alle Flächen)
Kompost: kein Kompost
Arbeitszeit: 71h
Kosten: 674,03 €

SAATGUT

Herkunft: UFA
Kosten: 450,- €

PFLANZEN

Bezeichnung: Naschgarten und Beerensträucher
Herkunft: Fa. Müller Ludesch

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Regelmäßige Beiträge in vierteljährlicher Dorfzeitung
Beiträge im Walgaublatt bei Aktionen
Regelmäßige Aufklärungsarbeit in Vereinen
Beteiligungsprozess bei Umsetzung
Informationstafeln

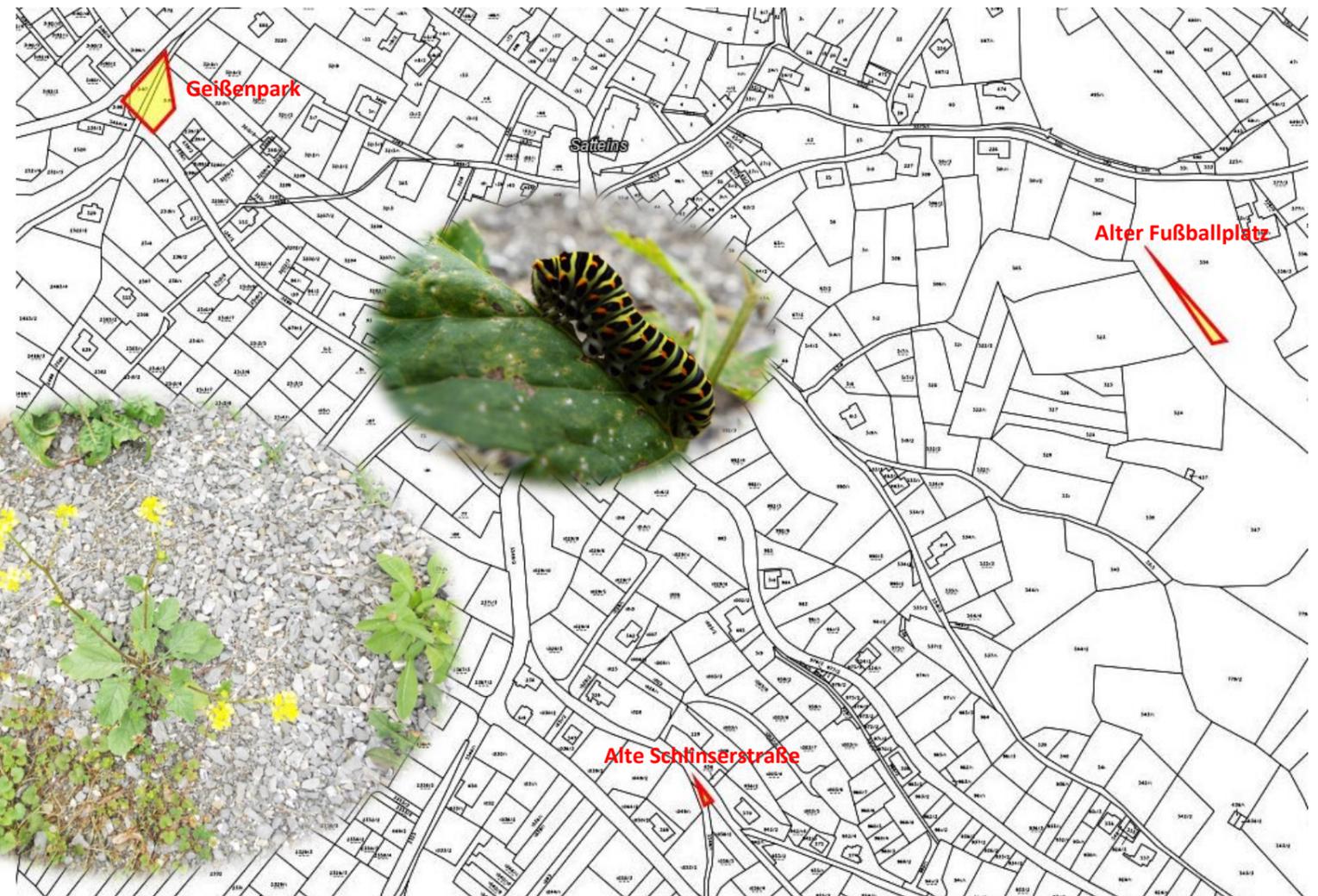
Standort	Jahr	Größe	Flächennutzung	Saatgut
Alte Schlinslerstraße	Nov. 2013	60 m ²	Rasenfläche zwischen zwei Straßen	CH-i-G
Geißenpark Frastanzerstraße	Nov. 2013	160 m ²	Kleine Parkanlage	CH-G
Alter Fußballplatz Inderholz	Feb. 2014	380 m ²	Wildwuchs	Dachkräuter

ERFAHRUNGEN

Öffentliche Plätze sind wichtig. Die Anlage dieser Flächen konnten wir in unser Spiel- und Freizeitkonzept einbetten.

Durch naturnahe Flächen wird das Gemüt bunter. Wir möchten Flächen die mehr Freiraum und Erholung bieten. Sie sind pflegeleichter und bieten Raum für mehr Artenvielfalt.

In weitere Folge möchten wir Stauden im Feuchtgebiet hinter dem Schützenhaus setzen. Für neue Begrünungsarbeiten ist jedoch viel Überzeugungsarbeit notwendig.



Geißenpark
September 2014